



2

- III - / - 41 -
Dezernat/Amt

Kassel, 05.11.08
Sachbearbeiter/in: Frau Koch
Telefon: 40 19

Antrag auf Bewilligung einer über-/außerplanmäßigen Aufwendung oder Auszahlung

gem. § 114 g Abs. 1 HGO gem. § 70 Abs. 3 i. V. m. § 114 g Abs. 1 Satz 2 HGO

Haushaltsjahr	2008	
Teil-HH.(Nr./Bez.)	41003 Museen und Archive	
Sachkonto	080 010 001 Zugänge and. Anl., Betriebs- u. Geschäftsausstattung	
Kostenstelle	410 00 301 Stadtmuseum	
Investitions-Nr.	4100 555 3 00 Stadtmuseum	
Verfügbare Mittel (= Haushaltsansatz ./ Sperrungen + bisherige Bewilligungen)		2.000,00 €
Davon bereits verplant		2.000,00 €
Beantragte über-/außerplanmäßige Mittel *		10.000,00 €

Deckung

(Wenigeraufwendungen/-auszahlungen oder Mehrerträge/-einzahlungen; Mehrerträge/-einzahlungen im Ergebnishaushalt ausschließlich zweckgebunden):

Teil-HH.(Nr./Bez.)	41003 Museen und Archive	
Sachkonto	080 010 001 Zugänge and. Anl., Betriebs u. Geschäftsausstattung.	10.000,00 €
Kostenstelle	410 00 302 Brüder-Grimm-Museum	
Investitions-Nr.	4100 540 3 00 Büder-Grimm-Museum	
Teil-HH.(Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
Investitions-Nr.		
Teil-HH.(Nr./Bez.)		
Sachkonto		€
Kostenstelle		
Investitions-Nr.		
Deckungsmittel insgesamt *		10.000,00 €

* Beträge müssen übereinstimmen !

Eingehende Begründung

1. der Mehraufwendung/-auszahlung

Im Zuge der Einrichtung eines Zentraldepots für die städtischen Museen ist zur Regulierung des Klimas von Werkstatt- und Magazinräumen die Beschaffung von entsprechenden Klimageräten (Luftbe- und entfeuchter, Thermohygrographen, Hygrometer) notwendig. Desweiteren müssen vorhandene Regalanlagen ergänzt und erweitert werden, um das Museumsgut sachgerecht lagern zu können.

Entgegen ursprünglicher Planung, hat die für einen späteren Zeitpunkt vorgesehene Umlagerung des städtischen Gemäldedepots Reuterschule wegen versicherungstechnischer Auflagen unverzüglich zu geschehen! Diese Umstände, die einen erhöhten Bedarf an Ausstattungsgegenständen notwendig machen, waren zum Zeitpunkt der Mittelanmeldungen nicht vorhersehbar.

Zur konservatorischen Sicherung dieser besonders hochwertigen Museumsgüter ist deren sachgerechte Aufbewahrung jedoch unabweisbar.

2. des Deckungsvorschlages

Die Haushaltsmittel können beim Brüder-Grimm-Museum eingespart werden.

.....
Unterschrift der Amtsleitung (ggf. Abzeichnung des Dezernenten/der Dezernentin)

.....
Mitzeichnung beteiligter Ämter

Entscheidung:

- Die vorstehend beantragten Mittel und der Deckungsvorschlag werden genehmigt.
 Der Antrag wird abgelehnt.

.....
Datum/Unterschrift

.....
Dr. Bartsch
Stadtkämmerer
25.11.08